

## **PRESSEMITTEILUNG**

Miesbach, 22. April 2024



*Nina Holzer, REO-Projektmanagerin (mitte), nahm die Urkunden der ‚Reisen für Alle‘ Auszeichnungen von Bayerns Tourismusministerin Michaela Kaniber (links) und der Geschäftsführerin der Bayern Tourismus Marketing GmbH, Barbara Radomski (rechts), entgegen.*

*Foto: Fotoreport Irmi Gessner*

### *Barrierefreier Tourismus*

#### **Michaela Kaniber verleiht ‚Reisen für Alle‘-Auszeichnungen an die REO**

- Vier Rad- und Wanderwege in der Region erneut als barrierefrei zertifiziert
- Mit ‚Reisen für Alle‘ leisten Betriebe einen erheblichen Beitrag zur Qualitätssteigerung für alle Gäste
- Auch touristische Betriebe können ihre barrierefreien Angebote zertifizieren lassen

**Bei einer feierlichen Zeremonie im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus überreichte Tourismusministerin Michaela Kaniber mehrere Auszeichnungen in der Kategorie ‚Reisen für Alle‘ an die Regionalentwicklung Oberland (REO). Vier barrierefreie Rad- und Wanderwege in der Region hat die REO erneut zertifizieren lassen.**

Reisen für alle ermöglicht Urlaub ohne Einschränkungen – ein wichtiges Qualitätskriterium im Tourismus. Auch die REO lässt in der Alpenregion Tegernsee Schliersee, die zuletzt als barrierefreie Region ausgezeichnet wurde, Wander- und Radwege zertifizieren. So erhielten die einzige Handbike-

Tour Bayerns um den Tegernsee sowie die Wanderwege um den Schliersee, Suttensee und Spitzingsee erneut das Sigel ‚Reisen für Alle‘.

Bei einer Zeremonie im Bayerischen Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus zeichneten Tourismusministerin Michaela Kaniber und die Geschäftsführerin der Bayern Tourismus Marketing GmbH, Barbara Radomski, insgesamt 48 bayerische Anbieter aus den unterschiedlichsten Bereichen der Tourismuswirtschaft in der Kategorie "Reisen für Alle" aus. „Wir wollen jedem die Möglichkeiten geben, am gesellschaftlichen Leben teilzuhaben. Das gilt gerade auch im Tourismus. Urlaub in Bayern und die bayerische Gastfreundschaft sollen für alle erlebbar sein. Mit der Auszeichnung ‚Reisen für alle‘ schaffen unsere Anbieter Verlässlichkeit für ihre Gäste. Ich kann alle Betriebe nur ermutigen, sich zertifizieren zu lassen. Das zahlt sich doppelt aus. Denn Gäste und Einheimische profitieren gleichermaßen von den Vorteilen und dem Komfort barrierefreier Einrichtungen.“, so die Tourismusministerin Kaniber.

Barbara Radomski führt weiter aus: "Die BayTM hat in den vergangenen zehn Jahren intensiv daran gearbeitet, das Thema barrierefreier Tourismus in Bayern voranzubringen. Durch verschiedene Maßnahmen und einen ständigen Austausch mit den touristischen Akteuren ist es uns gelungen, das Thema breit in der Branche zu verankern. Die Kennzeichnung ‚Reisen für Alle‘ ist das sprichwörtliche i-Tüpfelchen, mit dem die Betriebe einen erheblichen Beitrag zur Qualitätssteigerung für alle Gäste leisten. Durch das gemeinsame Engagement haben wir es geschafft, Bayern als führendes barrierefreies Reiseziel zu positionieren."

Vom Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus gibt es auch in diesem Jahr wieder eine Förderung zur Zertifizierung. Alle touristischen Leistungsträger der Region können sich und oder ihre Angebote zertifizieren lassen. Wer seine Unterkunft, Gastronomie oder Angebote zertifizieren lassen möchte, findet alle Informationen dazu unter <https://btg-service.de/reisen-fuer-alle>. Zudem steht Petra Rieger als Ansprechpartnerin bei der REO für die Alpenregion Tegernsee Schliersee gerne für Fragen und Unterstützung zur Verfügung.

#### **Das Bundesprojekt „Reisen für Alle“**

„Reisen für Alle“ zertifiziert mit einem bundesweit einheitlichen Kennzeichnungssystem entlang der gesamten Servicekette die Qualität des barrierefreien Reisens, z.B. für Tourist-Informationen, Übernachtungs- sowie Gastronomiebetriebe, Kulturangebote aber auch für Rad- und Wanderwege, für Orte und ganze Regionen.

#### **Über die Regionalentwicklung Oberland:**

Die Regionalentwicklung Oberland (REO) setzt sich dafür ein, den Landkreis Miesbach als attraktiven Standort für Einheimische, Unternehmen und Gäste zu erhalten und nachhaltig weiterzuentwickeln. Das Team setzt sich dabei aus verschiedenen Fachrichtungen aus den Bereichen Wirtschaft und Tourismus zusammen, umfasst Experten für zum Beispiel Regionale Wertschöpfung, New Work, Bildung, Tourismusmanagement, Standort- oder Tourismusentwicklung und setzt interdisziplinär die verschiedenen Themen- und Projektschwerpunkte um.

**Über eine Veröffentlichung der Pressemitteilung würden wir uns sehr freuen! Bei weiteren Fragen steht Ihnen Petra Rieger gerne zur Verfügung:**

**Kontakt**

Petra Rieger

Projektmanagerin Reisen für Alle

+49 (0) 80 25 - 993 72 53

[petra.rieger@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:petra.rieger@regionalentwicklung-oberland.de)

**Pressekontakt**

Ilona Kaffl

Kommunikation | Medien- und Öffentlichkeitsarbeit

+49 (0) 80 25 - 993 72 61

[ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de](mailto:ilona.kaffl@regionalentwicklung-oberland.de)

**Anschrift**

Regionalentwicklung Oberland KU

Rathausplatz 2

83714 Miesbach

[www.regionalentwicklung-oberland.de](http://www.regionalentwicklung-oberland.de)